

## Medienmitteilung

SPERRFRIST	keine
DOKUMENT	2 Seiten
BEILAGEN	Visualisierungen

Bussnang, 20. Dezember 2018

## Neue Stadler-FLIRT für die SBB-Strecke Bern–La Chaux-de-Fonds

**Die SBB und Stadler haben einen Vertrag zur Lieferung von sieben neuen Zügen des Typs FLIRT für rund 65 Millionen Franken unterzeichnet. Ab Dezember 2020 übernimmt die SBB die Linie Bern–La Chaux-de-Fonds von der BLS. Die neuen, von der SBB «Mouette» (franz. für Möwe) genannten, Züge kommen auf dieser Strecke zum Einsatz.**

Toni Häne, Leiter SBB Personenverkehr, und Thomas Ahlburg, Group CEO von Stadler, haben in Zürich einen Vertrag zur Lieferung von sieben vierteiligen FLIRT-Zügen unterzeichnet.

Ab Dezember 2020 integriert die SBB im Rahmen der neuen Fernverkehrskonzession die Linie Bern–La Chaux-de-Fonds als IR66 in ihr Fernverkehrs-Netz. Damit wird auch der Neuenburger Jura an den schweizweiten Fernverkehr der SBB angebunden. Die SBB beschafft dafür neue einstöckige, spurtstarke und behindertengerechte Fahrzeuge. Die sieben neuen Züge mit dem Namen Mouette werden von 2019 bis 2021 in einer komfortablen Fernverkehrs-Ausführung gebaut. Der Zug ist vierteilig und verfügt über 27 Sitzplätze in der 1. Klasse (2+1-Bestuhlung) und 154 Sitze in der 2. Klasse. Alle Plätze verfügen über eine Steckdose. Zu Verkehrsspitzen können die Mouettes gekoppelt werden, um ausreichend Sitzplätze anbieten zu können. In der Nebenverkehrszeit können die Züge kürzer geführt werden und helfen so, Energie und Kosten zu sparen.

Die Vergabe erfolgte freihändig nach öffentlichem Beschaffungsrecht. Der Vertrag enthält eine Option für sieben weitere Fahrzeuge.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [Xing](#) und [Facebook](#).

## **Über Stadler**

*Stadler baut seit über 75 Jahren Züge. Der Systemanbieter von Lösungen im Schienenfahrzeugbau hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An mehreren Produktions- und Engineering-Standorten in der Schweiz, in Deutschland, Spanien, Polen, Ungarn, Tschechien, Weissrussland und den USA sowie über 30 Servicestandorten arbeiten über 7600 Mitarbeitende. Servicestandorte betreibt Stadler an den Produktionsstandorten und darüber hinaus unter anderem auch in Algerien, Dänemark, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Norwegen, Russland, Schweden und in Grossbritannien. Stadler bietet eine umfassende Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs an: Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Darunter befindet sich auch Europas stärkste dieselelektrische Lokomotive. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.*

*Stadler in weiteren Zahlen: Der Bestseller FLIRT (Flinker Leichter Intercity- und Regional-Triebzug) hat sich bereits über 1600-mal in insgesamt 18 Ländern verkauft. Auch der KISS (Komfortabler Innovativer Spurtstarker S-Bahn-Zug) ist sehr gefragt: Er wurde annähernd 300-mal in 11 Ländern verkauft. Europas stärkste dieselelektrische Lok, die EURO4000, wurde in 7 Ländern 140-mal verkauft. Stadler Service hält zudem in 16 Ländern Fahrzeugflotten mit über 680 Fahrzeugen mit einer jährlichen Laufleistung von über 170 Millionen Kilometern instand.*

Medienkontakt:

### **Stadler Rail Group**

Marina Winder  
Generalsekretärin, Leiterin Kommunikation & PR  
Mitglied der Konzernleitung  
Telefon: +41 71 626 31 57  
Mobile: +41 78 843 57 20

E-Mail: [marina.winder@stadlerrail.com](mailto:marina.winder@stadlerrail.com)  
[www.stadlerrail.com](http://www.stadlerrail.com)